

Jugend und Parlament

Die Rolle eines Bundestagsabgeordneten für vier Tage übernehmen - vom 1. bis 4. Juni haben Jugendliche aus den Wahlkreisen von Esther Dilcher und Edgar Franke diese Möglichkeit. Bei dem Projekt „Jugend und Parlament“ handelt es sich um ein Planspiel, bei dem 355 Jugendliche einen Einblick in parlamentarische Abläufe und Arbeit der Fraktionen erhalten. Die Kosten für die mehrtägige Reise werden von der Bundestagsverwaltung übernommen.

Jugendliche werden in den Alltag der Abgeordneten eingeführt und simulieren an Originalplätzen, wie dem Plenarsaal oder den Ausschusssälen, die Arbeitsabläufe des Deutschen Bundestages.

Vier fiktive Gesetzesentwürfe sind dabei durch das Gesetzgebungsverfahren zu bringen. Um den Jugendlichen das Hineinversetzen in ihre neuen Rollen zu erleichtern, erhalten sie Profile zugelost. Diese Profile beschreiben die zu spielenden Personen und skizzieren deren politische Prioritäten.



Sitzungen im Plenum © Anna Rakhmanko

Dann werden die einzelnen Gremien – Fraktionen, Landesgruppen, Ausschüsse, etc. – konstituiert und die jeweiligen Vorsitzenden gewählt. Anschließend diskutieren die neuen Abgeordneten die vier Gesetzesvorlagen in den Fraktionen und arbeiten an einer gemeinsamen Linie, die sie dann gegenüber den anderen Fraktionen in den Ausschussberatungen vertreten. Am Ende werden die Beschlussempfehlungen der federführenden Ausschüsse im Plenum debattiert und die Gesetzentwürfe zur Abstimmung gebracht.

Esther Dilcher und Edgar Franke (SPD) bitten Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren um ihre Bewerbung per E-Mail an: esther.dilcher@bundestag.de oder edgar.franke@wk.bundestag.de.